

Kurzfilmwettbewerb: „Girls Go Movie“ geht in die achte Runde

Junge Filmschaffende gesucht

„Perfect Revolution“ heißt das Thema des diesjährigen Kurzfilmwettbewerbs „Girls Go Movie“, den die Stadt Mannheim in Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring zum achten Mal ausrichtet. Wie jedes Jahr ist es den Veranstaltern dabei besonders wichtig, eigene Ideen in den Mädchen und jungen Frauen zu wecken, die zum Wettbewerb aufgerufen sind. „Sie sollen ihre Erfahrungen in die Öffentlichkeit tragen und zeigen, was sie bewegt“, sagt Festivalleiterin Getrud Rettenmaier. Ihre Kollegin Karin Heinelt fügt hinzu: „Wir wollen die Perlen in allen Ecken der Gesellschaft zum Vorschein bringen.“ Sie möchte die Mädchen mit der Lust am Filmen „infizieren“, und ihnen so zeigen, welche Chancen und Berufes in dem Bereich der Kreativwirtschaft gibt.

Zündende Ideen

Ab Samstag, 15. Oktober, können sich Interessierte aus der Metropolregion Rhein-Neckar in den Kategorien zwölf bis 16 und 17 bis 25 Jahre online für den Wettbewerb anmelden. Im November finden dann die ersten Workshops statt. Bei diesen Veranstaltungen sollen die Mädchen „Blut lecken“, damit sie auch dabei bleiben, wünscht sich die künstlerische Leiterin Ruth Hutter. Sie begleitet die Teilnehmerinnen von der Ideenfindung bis hin zur Produktion der maximal zehnminti-



„Perfect Revolution“ heißt das Thema des Kurzfilmwettbewerbs „Girls Go Movie“. Mädchen und junge Frauen sollen sich dabei frei entfalten. BILD: OGM

„Girls Go Movie“

■ Der Kurzfilmwettbewerb richtet sich an Mädchen und junge Frauen zwischen **17 und 25 Jahren**.

■ Anmelden können sich Interessierte vom 15. Oktober bis 15. November 2011. **Einsendeschluss** der Filme ist der **16. April**.

■ Infos und Anmeldung unter: www.girlsgomovie.de

tigen Filme. Dazu holt sie professionelle Filmemacherinnen in die Workshops, zum Beispiel gibt es eine Veranstaltung zu Dokumentationen. Bei weiteren Treffen werden Bereiche wie das Drehbuch-Schreiben oder Schauspielerei behandelt. Sowohl für Anfängerinnen als auch

für Fortgeschrittene – manche Mädchen machen schon zum dritten oder vierten Mal beim Wettbewerb mit – werden Kurse angeboten.

Einsendeschluss für die Filme ist der 16. April. Gezeigt werden die Arbeiten am 20. Mai beim Festival im Atlantis-Kino. Betreiber Erdmann Lange freut sich auch in diesem Jahr auf den Wettbewerb. „Bei der Abschlussveranstaltung geht es bei uns zu wie im Bienenstock.“ Die Altersgruppe sei durch das Arthaus-Kino sonst schwierig zu erreichen.

Girls Go Movie“ erziehe die Teilnehmerinnen zu mündigen Zuschauern, die „richtig gutes Kino zu schätzen wissen.“ Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 37 Produktionen gezeigt. Für den diesjährigen Durchlauf erwarten die Veranstalter wieder einen ähnlich hohen Output. *debo*